

## **Protokoll**

### **177. Treffen der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen und 145. Treffen des Runden Tisches Grundeinkommen**

als Hybrid Konferenz

**Termin:** 6. Oktober 2022 (Beginn 16:10 – Ende 19:00)

vor Ort im Attac Büro, Margaretenstraße 166/3/25, 1050 Wien

und via Jitsi: <https://meet.jit.si/rtga-online>

**Moderation:** Martin Diendorfer

**Protokoll:** Ulli und Klaus Sambor

**TeilnehmerInnen:** Martin Diendorfer, Christine Athanassowa, Ilse Kleinschuster, Paul Ettl, Klaus Sambor, Ulli Sambor, Franz Schaefer (Mond), Heinz Swoboda, Alexander Zirkelbach

**Entschuldigt:** Alice Krotky, Franz Linsbauer, Petra Payer, Hannes Spitalsky

#### **TEIL 1 Attac (16:10 – 16:50)**

=====

##### **1.1 Vorstellungsrunde**

Alle TeilnehmerInnen kennen einander, daher nicht notwendig.

##### **1.2 Genehmigung des Protokolls vom 176.Treffen (25. Aug. 2022)**

Martin kritisierte, dass bei den Protokollen zu Allgemeines geschrieben wird, anstatt konkrete Informationen (z.B Attac nimmt an der WdGE teil, anstatt Attac hat für Veranstaltung xy 150 Flyer gedruckt).

Mond meinte, dass man auch Anmerkungen (mit Anmerkung von wem) ins Protokoll aufgenommen werden können, wenn es klar ist, dass dies nicht in der Sitzung behandelt worden war. Sonst keine Einwände, daher genehmigt.

##### **1.3 Kurzbericht „Volksstimmefest“ (3. - 4. Sept. 2022)**

Mond berichtete, dass er teilgenommen hat (hat gekocht und für BGE geworben), zB. Auch bei dem 3. Bezirk Tisch „ Wärs Du nicht reich, wär ich nicht arm“. Ob es einen eigenen Attac Informationstisch gab konnte nicht geklärt werden.

##### **1.4 Beiträge für die Ausgabe zum BGE in der Zeitschrift ZUKUNFT;**

Ausgabe 3/ 2023.

Beiträge sollten bis Dez. 2022 eingereicht werden. Unter dem LINK <https://diezukunft.at> findet man unter "Beitrag einreichen" die Richtlinien für die AutorInnen; z. B. Form und Länge der Beiträge usw.

Eine Einreichung von Klaus Sambor für *Abstract* und *Teaser* siehe **Att. 2.**

Nach Vorstellung der Einreichung, fragte Martin, was beim *Teaser* mit dem Satz "Zusätzlich beschreibt er auch die Bestrebungen der Einführung des BGE in ganz Europa" gemeint ist.

Klaus antwortete ausführlich, dass nach dem Ende der ECI-UBI das ECI-Team umbenannt wurde in „UBI-EI“ (BGE- Europäische Initiative). Diese Gruppe wird mit der „Pan-European-Movement“ (EUMANS) Bewegung kooperieren (und als eigenständige Gruppe auch beitreten) aber auch mit UBIE kooperieren, sowie sich mit allen anderen Gruppen, die sich für die Realisierung der Einführung des BGE einsetzen, vernetzen. Natürlich auch mit BIEN (Basic Income Earth Network).

Mond plant auch eine Einreichung mit dem Titel „BGE – Gewerkschaftlicher Aspekt“

Martin überlegt auch, eine Einreichung für einen Artikel zu machen. Das Interesse der Kärntner „Denkwerkstatt Grundeinkommen“ ist leider gering.

## **1.5 Allfälliges zu Attac**

### **Österreich:**

Klaus berichtete, dass sich Attac bereits am 1. Okt. 2022 durch eine Auftaktdemo der neuen Plattform "Es reicht! Gemeinsam aufstehen gegen die Teuerung" bemerkbar gemacht hat.

Es reicht! Unser Leben wird unleistbar.

Es reicht! Unsere Zukunft steht auf dem Spiel.

Es reicht! Während wir draufzahlen, machen die Reichen und Konzerne Rekordprofite.

Gemeinsam fordern wir

- Grundbedarf an Energie garantieren!
- Gutes Essen muss leistbar sein!
- Leisbares Wohnen sichern!
- Löhne, Pensionen und Sozialleistungen erhöhen!
- Kostenlose Öffis verwirklichen!
- Pflege, Bildung und Versorgung sichern!
- Die Konzerne müssen zahlen!

Martin berichtete, dass er mit Ulrike Peuerböck und Herbert Kotschnig über das "**Bling-Planspiel**" gesprochen hat, das bereits bei der SOAK 2021 und 2022 verwendet worden war (15 -30 Leute, 10 Tische), dass man in dieses Planspiel das BGE einbauen könnte. An dem Spiel hätte die Kärntner Regionalgruppe, aber auch "Fridays for future"-AktivistInnen Interesse.

**Anmerkung außerhalb des Protokolls** (Klaus): Bitte den Termin der nächsten AktivistInnen-Versammlung vorzumerken: 18. - 19. Nov. 2022 in LINZ

## Deutschland:

Werner Rätz gestaltet jeden Mittwoch Videokonferenzen (18 – 19 Uhr), bei denen Themen im Zusammenhang mit BGE vorgetragen und diskutiert werden. Am 5. Okt. 2022 referierten Stefan Wolf und Jörg Reiners von den LINKEN. In einem Mitgliederentscheid (dem ersten bei der Partei LINKE) haben die BefürworterInnen eines BGE mit 56 % Zustimmung erreicht, dass das BGE in das Programm der LINKEN aufgenommen werden soll. Das Ergebnis bedeutet, dass sich auch der Vorstand der LINKEN (der bisher dem BGE gegenüber mehrheitlich skeptisch war) diesem Wunsch Rechnung tragen muss (um nicht die Spaltung der LINKEN zu riskieren).

### 1.6 Nächste Termine

**178. Attac Treffen / 146. RTG Treffen:** Donnerstag, 10. Nov. 2022

**179. Attac Treffen / 147. RTG Treffen:** Freitag, 9. Dez. 2022

### Teil 2: Inhaltliche Diskussion (16:50 – 17:30)

=====

(siehe ANHANG)

### 2.3 Themenvorschlag fürs nächste Treffen:

Besprechung des vom Koordinationsteam ausgearbeiteten Antrag im Sozialausschuss (siehe das schon verteilte **Att. 6**)

### 15 Minuten Pause (17:30 – 17:45)

### TEIL 3: RTG-Organisatorisches (17:45 – 18:00)

=====

#### 3.1 Genehmigung des Protokolls vom 144. RTG-Treffen

Keine Einwände, daher genehmigt.

#### 3.2 Finanzieller Überblick

Das **Att. 3vs2** wurde mit der Terminerinnerung bereits ausgesendet. Allerdings haben wir nachher noch 50 Euro für die Freiwilligenmesse einzahlen müssen.

Daher ist bei **Att. 3vs2** noch eine **ANMERKUNG** dazugekommen:

Am 04.10.2022 hat uns SOL die Rechnung von 50,00 Euro für die

Freiwilligenmesse gesendet. Daher bleibt RTG derzeit  $91,67 - 50,00 = \mathbf{41,67}$

**Euro.**

Martin berichtete, dass seine Reisekosten für heute 84,30 Euro betragen haben. Es wurde beschlossen, dass er (da wir nie ins Minus kommen dürfen) eine Überweisung dafür erst nächstes Monat bekommen wird. (Anmerkung Martin: 30,- Spende ich dem RTG, daher sind nur 54,30 zu überweisen)

#### 3.3 Newsletter und Social Media

Martin hat den 10. Newsletter geschrieben. Er wurde von Klaus an alle unsere Verteilerlisten weitergeleitet. Martin erwähnte, dass er bei Facebook bei einem vielfach geteilten Artikel von Julia Herr auf die ehemalige Volksbegehren-FB-Seite, die jetzt „Bedingungsloses Grundeinkommen jetzt umsetzen“ heißt, hingewiesen hat. Da Julia Herr große „Reichweite“ hat, ist so etwas sinnvoll.

Paul hat einen Newsletter gerade verteilt (Entwicklung mit Volksbegehren; Gespräch mit Gerald Loacker NEOS; Wefair in LINZ)

Martin: hat ein Interview „Mein Bezirk“ – KÄRNTENandas durchgeführt (Paul und Mond haben darauf reagiert.

Heinz lobt, dass viele Informationen über facebook von Ilse Kleinschuster, Alexander Zirkelbach, Mond und Martin verteilt wurden.

### **3.4 Fortschritte** bei (Re-)Aktivierung der BGE-Gruppen

Martin meint, es sei zu wenig diesbezüglich geschehen. Man sollte Kontakt aufnehmen und fragen, wie ernst ihre Mitwirkung bei RTG ist.

Heinz meint, man könnte kennzeichnen, wer aktiv ist, und wer nur „lesen“ will, was geschieht. Bereits vor 8 Jahren war eine Anfrage an „alle“ ausgesendet worden, mit der Bitte um Logos/Adressen usw. Er hatte in letzter Zeit sehr wenig Zeit (Krankheit usw.), wird aber weitermachen.

Mond meint, dass es gut wäre, wenn man zusätzlich jemand als Hilfe für Heinz finden könnte. Heinz erwähnte, dass es schon derzeit 5 Administratoren gibt, aber nicht technisch versierte. Zur Hilfe bräuchte er einen IT-Techniker.

(Anmerkung Martin: Georg Sorst wird diesbezüglich beim nächsten RTG dabei sein.)

Paul erwähnt, dass er bereits im Juli eine Mail an Heinz gesendet hat, in der er Änderungen „konkret auf der Unterseite über Vereine, Initiativen und Personen“ und den Einbau eines „Link zu meiner Sammlung von wissenschaftlichen Arbeiten zum BGE“ vorgeschlagen hat.

„Hallo Heinz,

*ich war gerade auf der Webseite des Runden Tisches, konkret auf der Unterseite über Vereine, Initiativen und personen.*

*Ich würde da eine Überarbeitung vorschlagen, denn bei der jetzigen Liste ist einiges nicht konsistent:*

*[www.grundeinkommen.at](http://www.grundeinkommen.at) — [www.basicincome.org](http://www.basicincome.org) ---> da sind zwei Links zu ganz unterschiedlichen Projekten in einer Zeile*

*[www.attac.at](http://www.attac.at) (Inhaltsgruppe Grundeinkommen) ---> das führt auf eine allgemeine Seite von Attac und nicht zur Inhaltsgruppe*

*[www.kreativfabrik.at](http://www.kreativfabrik.at) ----> haben die noch etwas mit BGE zu tun? Letzter Eintrag von 2019*

*[www.ksoe.at](http://www.ksoe.at) ----> leider auch nur mehr sehr am Rande des BGE*

*[www.initiative-zivilgesellschaft.at](http://www.initiative-zivilgesellschaft.at)*

*[www.fuereinander.jetzt](http://www.fuereinander.jetzt)*

*[www.das-grundeinkommen.org](http://www.das-grundeinkommen.org)*

*[www.isi-europa.org](http://www.isi-europa.org) ---> Link ist falsch*

*[bgetirol.wordpress.com](http://bgetirol.wordpress.com) ---> "derzeit stillgelegt" letzter Eintrag 2013*

*[www.partei-bge.eu](http://www.partei-bge.eu) ---> letzter Eintrag 2020*

*[www.grundeinkommen-salzburg.at/](http://www.grundeinkommen-salzburg.at/)*

**Mein Vorschlag:**

*BGE-Vereine und Projekte in Österreich:*

[Netzwerk Grundeinkommen: www.grundeinkommen.at](http://www.grundeinkommen.at)

[Attac-Gruppe BGE: https://www.attac.at/gruppen/inhaltsgruppen/grundeinkommen](https://www.attac.at/gruppen/inhaltsgruppen/grundeinkommen)

[Verein Generation Grundeinkommen: www.fuereinander.jetzt](http://www.fuereinander.jetzt)

[Verein Das Grundeinkommen: www.das-grundeinkommen.org](http://www.das-grundeinkommen.org)

[Runder Tisch BGE Salzburg: www.grundeinkommen-salzburg.at](http://www.grundeinkommen-salzburg.at)

*Unterstützende Projekte/Vereine:*

[www.ksoe.at](http://www.ksoe.at)

[www.initiative-zivilgesellschaft.at](http://www.initiative-zivilgesellschaft.at)

*International:*

[www.grundeinkommen.de](http://www.grundeinkommen.de)

[www.basicincome.org](http://www.basicincome.org)

[www.basicincomeweek.org](http://www.basicincomeweek.org)

[www.ubi-europe.net](http://www.ubi-europe.net)

*Und vielleicht willst Du den Link zu meiner Sammlung von wissenschaftlichen Arbeiten zum BGE irgendwo verwenden:*

<https://www.dropbox.com/sh/ppeieyq0t8vgitz/AABvfRbc4UcBHfUW5wv5Y6b1a?dl=0>

liebe Grüße

Paul“

Bei der Freiwilligenmesse bat mich (Klaus) Alexander Zirkelbach auch um die Erwähnung seines Blogs in der LINK-Liste: <https://alexanderzirkelbach.net>

### **3.5 Termin der nächsten Treffen: Donnerstag 10. Nov. und Freitag 9. Dez. 2022**

#### **TEIL 4: Aktuelles aus ÖSTERREICH (18:00 – 18:30)**

=====

##### **4.1 Weitere Vorgangsweise zum BGE-Volksbegehren**

**a)** Kurzbericht vom **Koordinationstreffen** am 8. Sept. 2022

Man hatte begonnen "Unser Antrag im Sozialausschuss" auszuarbeiten.

**b) 1. Lesung** am 21. Sept. 2022

Hier kamen nur VertreterInnen aller 5 Parteien im Nationalrat zu Wort. Diese haben sich kritisch geäußert. Nach der 1. Lesung muss einer erste Ausschusssitzung innerhalb eines Monats durchgeführt werden.

**c) Sozialausschuss** am 27. Sept. 2022

Der Termin kam überraschend schnell, sodass der begonnene „Antrag“ von unserem Koordinationsteam per E-mails abgeglichen wurde, siehe **Att. 6**

**d)** Nächster Termin des Ausschusses ist noch offen. Der Ausschuss hat nun zusätzlich 4 Monate Zeit, zu einem Ergebnis zu kommen, der dann im Nationalrat vorgetragen und zur Abstimmung gebracht werden muss.

**e)** Vorbereitung für nächsten Ausschuss im Koordination-Team am 19.10.2022

Auf Anfrage, ob man noch Stellungnahmen abgeben kann, antwortete Paul, dass man das bis zum Beschluss im Nationalrat machen kann. Er empfahl ebenfalls, mit Ausschussmitgliedern Gespräche zu führen, um sie mit dem Thema BGE vertrauter zu machen. Wir sollten uns dafür Zeit nehmen.

#### **4.2 Kurzbericht zur FORBA Veranstaltung am 15. Sept. 2022 (31 TeilnehmerInnen)**

Klaus berichtete über diese Veranstaltung: Die Europäische Kommission hat mit ihrem Entwurf für eine Europäische Mindestlohnrichtlinie 2020 eine breite Debatte über die Bedeutung von Mindestlöhnen und die Art und Weise ihrer Festsetzung ausgelöst. Nachdem der Rat und die europäischen Arbeits- und Sozialminister\*innen im Juni 2022 einen zwischen Rat und Europäischem Parlament erzielten Kompromissentwurf mit großer Mehrheit bestätigt hat, wird es im Herbst dieses Jahres mit großer Wahrscheinlichkeit zur Verabschiedung der Mindestlohnrichtlinie kommen. Schon jetzt hat die begleitende Debatte Fragen der Angemessenheit von Löhnen und der Regulierung der Mindestlohnsetzung zu einem dauerhaften gesellschaftlichen und politischen Thema gemacht. Zudem wurden in der Frage der Beurteilung der Europäischen Mindestlohninitiative (neue) Konfliktlinien zwischen den Arbeitsmarktparteien, aber auch zwischen Ländern und Systemen der Arbeitsbeziehungen, sichtbar.

Prof. Dr. Thorsten Schulten hielt einen Vortrag „Die Europäische Mindestlohnrichtlinie – Paradigmenwechsel für ein soziales Europa?“ (Ein Gesetz, das darauf abzielt, Mindestlöhne zu erhöhen und Kollektivvertragssysteme zu stärken).

Ein zweiter Vortrag wurde von Mag. Georg Adam gehalten „Die Mindestlohnsetzung in der EU und ihre Bedeutung für die Gewerkschaften“.

Bei der Anmeldung zur FORBA Veranstaltung hat Klaus darauf hingewiesen, dass derzeit an einem Vorschlag für eine Recommendation zu „Mindesteinkommen“ in der EU gearbeitet wird. Dazu hat UBI-EI einen Beitrag an alle ca. 700 MEPs gesendet, wo darauf hingewiesen wurde, dass man bei der Ausformulierung der Recommendation darauf hinweisen sollte, dass diese in Richtung der Einführung einer UBI für ganz Europa ausgerichtet werden sollte.

Daraufhin hat man Klaus eingeladen, nach den schon geplanten Vorträgen von Thorsten Schulten und Georg Adam, dies zu berichten. Es gab dazu eine interessante Diskussion und die Meinung, dass man darüber eventuell eine eigen FORBA Veranstaltung planen könnte.

#### **4.3 Reflexion zur „15. Internationale Woche des Grundeinkommens“**

##### **4.3.1 Lange Nacht des Grundeinkommens; 20. - 21. Sept. 2022**

[https://www.dropbox.com/s/iyc7j5taspzz2rz/Flyer  
%20Grundeinkommen\\_hochformat%283%29.pdf?dl=0](https://www.dropbox.com/s/iyc7j5taspzz2rz/Flyer%20Grundeinkommen_hochformat%283%29.pdf?dl=0)

Hier gibt es einen Flyer, den man sich ansehen kann.

##### **4.3.2 Basic Income March (24. Sept. 2022)**

Podiumsdiskussion um 18:00 im Attac-Büro mit Livestream. Es waren nur drei Live-Gäste, der Stream ist noch nicht fertig geschnitten (Franz S.) und Robert Reischer beklagte die schlechte Aufnahmequalität.

**4.4 Freiwilligenmesse im Wiener Rathaus** (8. - 9. Okt. 2022) Weitere Infos dazu findet ihr unter folgendem Link:

<https://www.freiwilligenmesse.at/ausstellen/10-wiener-freiwilligenmesse-2022-ausstellen/>

Planung der Betreuung des Info-Standes: Alexander Zirkelbach wird mit Klaus den Aufbau durchführen. Alexander Zirkelbach bleibt dankenswerter Weise den ganzen Samstag und am Sonntag und wird mit Klaus am Sonntag den Abbau durchführen. Klaus bleibt am Samstag nur bis 14 Uhr. Dann wird Mond von 14 bis 17 Uhr dazukommen. Am Sonntag wird Franz Linsbauer von 10 - 13 Uhr bei der Betreuung helfen. Eventuell wird Alice auch bei der Betreuung unseres Info-Tisches helfen.

Der Infotisch hat noch immer die Plane mit den Logos des Volksbegehrens und der Europäischen BI. Über das weitere Schicksal der Infotische, bzw. deren Verkaufserlöse gilt es noch eine Lösung zu finden.

**4.5 WeFair in Linz**, konkret von Freitag, 7. Okt. 2022 (14 Uhr) bis Sonntag 9. Okt. 2022 (18 Uhr). Wer hier unterstützen kann, möge sich bei Paul Ettl melden (er selbst hält am 9. Okt. 2022 um 15 Uhr dort einen Vortrag zum Grundeinkommen).

**4.6 Katalonien:** Pressekonferenz (10 Uhr, Depot) und bei transform Abendveranstaltung (18 Uhr) zum „Größten BGE-Experiment Europas“ (12. Okt. 2022); organisiert vom „Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt“ und transform.

**4.7 Bürgerinitiative zur Einführung des Kinder-Grundeinkommens (Zirkelbach)** Alexander Zirkelbach verlas den Text (siehe **Att. 8** und **Att. 9**). In der Diskussion wurde besonders der Aspekt, dass man mit so einem Kinder-Grundeinkommen auf ein BGE vorbereiten könnte, positiv gesehen. Für seinen Vortrag und seine Initiative wurde ihm gedankt.

#### **4.8 Allfälliges - Der Wandel**

Martin berichtete von einem Treffen mit Pepe Lesjak, dass sich 12 Personen vom "Wandel" verabschiedet haben und sich der Generation Grundeinkommen angeschlossen haben und diese derzeit 280 Mitglieder hat und er demnächst mit dem Wandel diesbezüglich Kontakt aufnehmen wird.

Ulli meinte dazu, dass der Wandel sich zuerst auf einen "Gerüstbau" konzentrieren wollte und dass von dem nicht abzusehen war, wann er fertig sein würde. Erst dann sollte er mit "Inhalt" gefüllt werden. Deshalb zogen wir uns vorläufig zurück. Martin antwortet darauf, dass der Wandel ein 100-Schritte-Programm erstellt hat (<https://www.derwandel.at/100-schritte->

[programm/](#)) wo in Pkt. 8 Grundeinkommenskonvente und im Pkt. 55 die Einführung eines Grundeinkommens vorgeschlagen wird.

## **TEIL 5: RTG-EUROPA und Welt 18:30 – 18:55**

=====

**5.1** Erstes **UBI-EI** Meeting am 7. Sept. 2022 (Thema: Letter to MEPs), siehe **Att. 4** und **Att. 5** (Dient nur zur Information und wurde bei der Einladung zugesendet, keine weitere Diskussion notwendig)

**5.2 UBEI Agora:** 17. Sept. 2022 (15:00 – 18:00): Unser Beitrag siehe **Att. 7**. dient auch nur zur Information und wurde bereits zugesendet.

**5.3 EUMANS GA** (27. Sept. 2022), siehe **Att. 10**

**5.4 BIEN Kongress** in Australien (26. - 28. Sept. 2022)  
Vielleicht kann jemand beim nächsten Treffen darüber berichten.

**5.5** Zweites **UBI-EI** Meeting am 5. Okt. 2022 (Thema: Verbesserung der ECI Regeln). Da man am 5. Okt. 2022 nicht fertig geworden ist, wird am 8. Okt. 2022 weitergearbeitet (15.15 – 17:30 CET). Danach kann das Ergebnis rechtzeitig (Deadline ist der 14. Okt. 2022) bei der EU eingereicht werden. Beim nächsten RTG kann dann darüber berichtet werden.

Martin stellt fest, dass es nun drei (teilweise miteinander zerstrittene / unabhängig agierende) EU-BGE-Vernetzungen/Initiativen gibt: Die aus der ersten BI hervorgegangene **UBIE**, die aus der jetzigen BI hervorgegangene **UBI-EI** und eine **BGE-Gruppe bei EUMANS**. Wobei Klaus dort (bei den letzten beiden) nur als Privatmensch auftritt und keine Vertretungsermächtigung durch RTG oder sonst jemanden hat. Es kann also auch jede andere Person Mitglied dieser Initiativen werden.

**Anmerkung außerhalb des Protokolls (Klaus):** Klaus konkretisiert, dass UBI-EI nur (wie richtig von Martin erwähnt) eine Namensänderung darstellt, aber weiterhin nur die ursprünglichen National Coordinators/Substitutes hier dabei sein können. Es wurde nämlich besonders betont, dass man in dieser Gruppe immer respektvoll miteinander umgegangen ist, und keine Streitereien vorkamen. Es kann also hier nicht jede/jeder beliebige mitmachen (siehe auch <https://eci-ubi.eu/ubi-european-initiative/> . Auch bei EUMANS gibt es Aufnahmekriterien, die erfüllt werden müssen, bevor man ein EUMANS Member werden kann (nur zuhören kann man, auch wenn man kein Member ist).

## **TEIL 6: Abschlussrunde 18:55 – 19:00**

=====

Heinz: Es war gut

Alexander Zirkelbach: Freut sich dabei zu sein

Mond: Straffere Tagesordnung wäre gut



Ulli: War vielfältig, hat mir gefallen, manchmal zu „laut“

Klaus: Reflexion zur 15. Internationalen Woche des Grundeinkommen hat nicht stattgefunden; Wir haben schon die Aufforderung unsere SLOGAN-Vorschläge vom Vorjahr für die 16. Internationale Woche des Grundeinkommens einzureichen (sollte ein Tagesordnungspunkt für unser Treffen am 10. Nov. 2022 sein).

Martin: Zufrieden

**Es wurde beschlossen, dass Mond am 10. Nov. 2022 moderiert und Martin Diendorfer das Protokoll schreiben wird (wenn die Technik ausreichend gut funktioniert).**

LINKs:

Übersichtssammlung Mailinglisten, Newsletter, SM:

- <https://pad.riseup.net/p/maillinglisten-grundeinkommen-keep>

Matrix Chat für RTG:

- <https://pad.riseup.net/p/matrix-chat-fuer-rtg-keep>

Regeln für Diskussion und Protokoll:

- <https://pad.riseup.net/p/O2ya5Ym0G8jX9hZVmdy7-keep>